

POSTULAT von Hanspeter Amstutz (EVP, Fehraltorf), Nancy Bolleter (EVP, Seuzach) und Oskar Bachmann (SVP, Stäfa)

betreffend Massnahmen zur Behebung des Lehrkräftemangels und zur Qualitätssicherung an der Volksschule

Die Unterzeichnenden laden den Regierungsrat ein, ein Massnahmenpaket zur Behebung des Lehrkräftemangels und zur Qualitätssicherung an der Volksschule vorzubereiten. Dabei sollten nach Möglichkeit folgende Punkte berücksichtigt werden:

- Erstellen einer Situationsanalyse
 - Aktuelle Zahlen zum Einsatz unzureichend qualifizierter Lehrkräfte auf den einzelnen Stufen
 - Zahlen zu den Eintritten in die verschiedenen Institutionen der Lehrerbildung
 - Gegenwärtiger Prozentsatz neu ausgebildeter Lehrkräfte mit Zürcher Patent gemessen am jährlichen Gesamtbedarf an Lehrerinnen und Lehrern im Kanton
 - Situation in der Deutschschweiz
- Vorbereitung von Ausbildungsgängen für Quereinsteigende als mittelfristige Notmassnahme
- Angebote an verbindlichen Vorbereitungs- und Begleitprogrammen für Lehrkräfte, die nicht stufenspezifisch eingesetzt werden
- Besondere Massnahmen zur Attraktivitätssteigerung des Lehrerberufs

Hanspeter Amstutz
Nancy Bolleter
Oskar Bachmann

Begründung:

Die vielen offenen Stellen im amtlichen Schulblatt zeigen, dass im Kanton ein erheblicher Mangel an qualifizierten Lehrkräften besteht. In vielen Schulgemeinden müssen an gewissen Stufen unzureichend ausgebildete Lehrkräfte die Führung oft recht schwieriger Klassen übernehmen, weil zu wenig Nachwuchskräfte aus den Seminarien in den Schuldienst eintreten. Besserung ist kaum in Sicht, vielmehr muss in den kommenden Jahren mit einer dramatischen Zuspitzung der Lage gerechnet werden.